

Vorschau: Neue Raubkatze und ein temperamentvoller Spanier

Jaguar stellt in der nächsten Woche der Presse den neuen XF vor. Die Limousine kommt in der Basisversion mit einem 120 kW / 163 PS starken Diesel daher, der sich im Normzyklus mit 3,9 Litern auf 100 Kilometern begnügen soll. Spitzenmodell ist XF S mit dem 280 kW / 340 PS starken Sechszylinder aus dem F-Type, das auch mit Allradantrieb erhältlich sein wird. In gut einem Monat öffnet die Internationale Automobilausstellung in Frankfurt ihre Pforten. Wir geben schon einmal einen Überblick über die wichtigsten Neuheiten, ebenso für den Caravan-Salon, der Ende des Monats in Düsseldorf stattfindet.

„Paso Doble“ hat Peter Schwerdtmann seinen Fahrbericht über den Seat Leon X-Perience 2.0 TDI überschrieben. Der temperamentvolle Spanier empfiehlt sich als langstreckentauglicher Sportkombi, dem notfalls auch abseits asphaltierter Straßen nicht die Puste ausgeht. Hohen Fahrkomfort vermittelt auch der Ford Mondeo, den wir ebenfalls vorstellen werden.

Unser Autor Thomas Lang erinnert an den Porsche 959, mit dem die Stuttgarter vor 30 Jahren erstmals die Trennlinie zwischen Straße und Rennkurs überschritt, und wirft einen Blick auf die Nachfolgemodelle. Oldtimer werden immer wieder gerne als Wertanlage gesehen. Versicherungen für Klassiker auf vier oder zwei Rädern sind da oftmals an strenge Bedingungen geknüpft. Wir sagen Ihnen, worauf Sie achten müssen und wie Sie Geld sparen können. Um klassisches Blech dreht es sich auch bei der Sachsen Classic, während sich die Rallye-Elite auf den Weltmeisterschaftslauf in Deutschland vorbereitet.

Darüber hinaus finden Sie wieder täglich Meldungen rund um Auto, Motorrad und Verkehrspolitik sowie über die jüngsten Entwicklungen in der Automobilwirtschaft.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Jaguar XF.



Seat X-Perience 2.0 TDI 4Drive.



Ford Mondeo 2.0 TDCI.



Porsche 959 (1985).
